Bürger~Jäger~Corps

Juli 2020
Ausgabe 171

Rundschau

Kurz & Bündig

Juli & August 2020
Jeden Freitag (außer 31. Juli) ab 17 Uhr schießen auf dem Sundern-Schießstand

Mehr Veranstaltungen sind bis zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht terminiert

Impressum

Rundschau-Redaktion:
die Zugführer, die Schießabteilung und Volkmar Wilhelm

Layout:
Volkmar Wilhelm

Druck:
Druckhaus Giese & Seif, Peine

An alle Leser der Bürger-Jäger-Rundschau. Wem die ein oder andere Rundschau fehlt, weil sie verloren gegangen ist oder die Sammlung vervollständigt werden soll, bitte einfach beim Redaktionteam melden. Wir haben noch so das ein oder andere Exemplar im Archiv.

IHR FACHHÄNDLER FÜR
MARKISEN, KUNSTSTOFF-FENSTER,
HOLZFENSTER, ROLLÄDEN UND HAUSTÜREN

HAGE-Bauelemente

Hans-Georg Gnoyke
Inh. Kirsten Kassel

Senator-Voges-Straße 16 (Ecke Kantstraße)
31224 Peine
Tel. (05171) 6722 Fax. (05171) 17988
E-Mail: Kirsten.Kassel @hage.as

Ihr VORSPRUNG Meine Beratung

VGH Vertretung Heinrich Meier
Schwarzer Weg 15 31224 Peine
Tel. 05171 586655
Fax 05171 586654
www.vgh.de/heinrich.meier
meier_heinrich_vertretung@vgh.de

Finanzgruppe

fair versichert
VGH

Grußwort

Liebe Bürger-Jäger, ...

... liebe Leserinnen und Leser,
seit nunmehr 14 Jahren schreibe ich hier das Grußwort für unsere fantastische Rundschau, die schon so viele Ausgaben, nämlich 170 !, hinter sich gebracht hat. Normalerweise ist das für mich eine sehr unterhaltsame und schnell von der Hand gehende Aufgabe. Es finden regelmäßige Veranstaltungen in und um unser Corps von 1871 (eeh vau) statt. Wir bereiten uns um diese Zeit auf den Höhepunkt eines jeden Bürger-Jäger-Jahres vor und haben die Generalversammlung schon lange hinter uns.

Bleibt alles anders !
So lautet der Titel eines Musikstückes aus dem Jahr 2003. Es trifft total auf heute zu, wie ich finde. Nichts wird mehr so sein, wie vor Ausbruch der Pandemie, die uns leider schon seit Monaten im Griff hat; unser Leben und täglichen Abläufe mitbestimmt und vorgibt. Was *bleibt*, ist das Corps, seine Mitglieder und seine Beziehungen nach innen und außen. Was *alles anders* wird, ist der Umgang mit den eigenen Kameraden, mit denen der anderen Korporationen, mit den zahlreichen nach und nach wieder stattfindenden Veranstaltungen, kurz mit dem Vereinsleben. Leider !!
Kontaktbeschränkungen und durchaus begründete Ängste werden so lange nicht vollends verschwinden, wie kein ausnahmslos für alle bereitstehendes Impfserum zur Verfügung steht. Das wird sicher kommen, aber hier müssen wir das aufbringen, was uns Menschen nicht gerade in die Wiege gelegt wurde: Geduld ! „Geduld ist eine Tugend, um die Launen des Lebens zu meistern.“, heißt es in einem Sprichwort. Wir werden diese Geduld aufbringen (müssen). Wir werden wieder feiern und uns regelmäßig treffen. Wir werden unser 150-jähriges Jubiläum begehen, wie auch immer. Der Rahmen dafür wird sich allerdings nach den dann gerade geltenden Vorgaben der Behörden richten. Alles andere ist keine Option. Nun haben wir das Glück, ein Vereinsheim zu besitzen, welches von der Größe her einiges ermöglichen wird. Wir werden deshalb nicht nur eine Variante einer standesgemäßen Ehrung des 150. Geburtstags verfolgen, sondern eher mindestens zwei.

Was ist der Stand ?
Nachdem der Druck der letzten Rundschau abgeschlossen und diese verteilt war überschlugen sich die Ereignisse. Versammlungen mussten, genau wie Zugabende, Stammtische und Dämmerschoppen verschoben oder abgesagt werden. Schießabende durften ebenfalls nicht mehr stattfinden. Eine nicht zu erahnende Lähmung des Vereinslebens setzte ein.
Die umfangreichen Arbeiten zur Sanierung der WC-Anlagen auf dem Saal konnten gerade noch fertiggestellt werden. Geplant war die erste Nutzung am Ballabend unserer Kleinen Majestät Jens Degering. Für die Sanierung wurde ein nicht ge-

ringer Kredit in Anspruch genommen, der nun natürlich getilgt werden muss. Hierfür waren aber nicht nur die Mitgliedsbeiträge von uns allen eingeplant, sondern zum Großteil auch die Zahlungen unseres Pächters. Doch wie sollte der die monatlichen Raten aufbringen, wenn seine beiden Pachtobjekte und sein zusätzliches Geschäft in der Peiner Innenstadt geschlossen werden mussten ?

Der Vorstand hat sich mit dem Pächter verständigt, sodass wir uns alle keine großen Sorgen machen müssen. Einfach ist die Lage natürlich immer noch nicht. Wir sind aber guter Dinge, die schwere Zeit mit einigen Blessuren zu überstehen. Und weitere Überlegungen zur Investition in unser Haus liegen natürlich nun für unbestimmte Zeit auf Eis. Nur das absolut erforderliche an Ausgaben darf erfolgen. Logisch, oder ? Der Vorstand steht in der Verpflichtung, das Corps durch alle Schwierigkeiten zu steuern. So wie es die anderen Vorstände der Vereine und Korporationen auch zu tun haben. Und so wie es in früheren Zeiten auch stets gewesen ist. Jede Zeit bringt seine Schwierigkeiten mit sich. So etwas wie jetzt aber, ist den meisten völlig unbekannt, ja völlig fremd.

Ich habe die Bitte und Hoffnung, dass alle großes Vertrauen in Vorstand und Kollegium aufbringen. Unser einziges Interesse gilt der Zukunftsfähigkeit des Bürger-Jäger-Corps!

Sobald es wieder Sinn macht, werden wir sowohl eine Kollegiumssitzung wie auch die Generalversammlung terminieren. Beides soll natürlich noch in 2020 stattfinden, voraussichtlich, Stand heute, im Herbst. Warten wir die kommenden Regelungen und Vorgaben ab.

Und um uns herum ?

Als die Rahmenbedingungen es wieder zuließen fand eine Sitzung der Schafferrunde statt. Später als sonst, aber es gab ja nichts für ein Freischießen zu koordinieren. Schon sehr früh, nämlich am 18. März, waren die Herren Bürgerschaffer sowie der Chef des Protokolls auf Einladung bei Peines Bürgermeister zu Gast. Seit diesem frühen Zeitpunkt stand immer nur der Schutz der Gesundheit der Korporierten und möglichen Festplatzbesucher im Vordergrund. Umso verstörender, dass sich ein ehemaliges Mitglied der Schafferrunde Anfang April an die örtliche Presse wandte, um mittels eines Leserbriefes die sofortige Absage des Freischießens zu fordern. Leider hat er sich einem vorherigen Gesprächsangebot verweigert. Na ja, manch einer braucht es offenbar, seinen Namen mal wieder in der Zeitung zu lesen. Wir anderen fanden das eher nur peinlich und überflüssig.

In der Folge wurde dann entsprechend der gesetzlichen Vorgaben unser geliebtes Heimatfest abgesagt. Die Regelung besagte, dass bis zum 31.08.2020 keine Volksfeste o.ä. stattfinden dürfen. Eine frühzeitige Absage, etwa zur Zeit des o.g. Leserbriefes wäre nicht ohne Risiken gewesen. Ohne eine gesetzliche Vorgabe stehen u.U. schnell Regressforderungen von Dritten im Raum. Die Schausteller, die Peine seit Jahren die Treue halten, wurden jederzeit und von Anfang an auf dem laufenden gehalten und mit Informationen versorgt. Sie sind übrigens die gerade am heftigsten

Getroffenen ! Sie können immer noch nicht ihre Buden und Geschäfte öffnen, Einkaufswagen verteilen und sagen, haltet mal alle Regelungen ein. Die Plätze und Veranstaltungen, wo sie das evtl. machen könnten, sind geschlossen und finden gar nicht statt.
Stattfinden konnte natürlich auch nicht der noch ausstehende letzte Durchgang um das Grüne Band der Stadt Peine. Es wird nun angestrebt, den siebten Durchgang im Herbst unter Einhaltung der dann geltenden Abstands- und Hygieneregelungen nachzuholen. Anschließend startet dann das Grüne-Band-Schießen mit den Durchgängen 1 bis 7 nach den bekannten Regeln neu. Da der Bürgermeister beim Peiner Freischießen 2021 nur ein Grünes Band verleihen kann, werden beide 7er-Serien zusammengezählt.
Während der Tage, an denen sonst das Freischießen stattgefunden hätte, wird es keinerlei offizielle Veranstaltungen geben. Ich appelliere an dieser Stelle an alle Mitglieder, während dieser Zeit auch keine Uniformen in der Öffentlichkeit zu tragen. Das Hissen von Flaggen (z.B. Grün/Rot oder Vereinsfahnen) könnte allerdings eine Option sein.
Auf eine Freischiessenbeilage der PAZ muss natürlich verzichtet werden. Allerdings wird es ein Magazin geben, wo schwerpunktmäßig die Korporationen und Vereine vorgestellt werden sollen, so hört man aus der Werderstraße.
Sowohl Martiniessen (im Bürger-Jäger-Heim) wie auch Bürgerversammlung werden auf das kommende Jahr verschoben. Leider, leider ! Neue Könige des Peiner Freischießens können auch erst wieder in 2021 proklamiert werden, die sich noch im Amt befindlichen Könige sind und bleiben daher die Majestäten des Jahres 2019.
Wie es sich mit den ausgesetzten Bällen der Kleinen Majestäten verhält, werden wir noch sehen müssen. Unter Umständen böte sich für uns die Möglichkeit, diesen an dem eigentlich für den Ball des Bürgerkönigs vorgesehenen Termin Anfang Oktober stattfinden zu lassen. Je nachdem, welche Regeln dann gelten. Aber Lust, dann mal wieder die Uniform anzuziehen, hätten sicher viele. Und die Kleine Majestät hätte auf jeden Fall seinen Ball verdient. Hier werden wir zu gegebener Zeit mit dem SV Telgte als Veranstaltungspartner in Kontakt treten. Und wenn es möglich ist, dann ordentlich feiern. Wir müssen auch unseren Pächter unterstützen, damit er wiederum uns unterstützen kann …

Der Schießsport leidet

Nicht nur der Leistungsschießsport leidet. Auch unsere Schießabteilung hat in den letzten Monaten quasi „flach gelegen“. Doch nun gibt es die ersten leichten Lebenszeichen. Am 12.06. fand das erste Schießen auf dem Sundern statt. Unsere Schießabteilung sowie die Kameraden vom NBC haben sich große Mühe gegeben, alle Vorgaben zu erfüllen. Das war große Klasse und alles hat super geklappt, sodass insgesamt 17 Schützen um die Bedingungen für die Schützenschnur ringen konnten. Ein herzliches Dankeschön wieder mal an den Vorstand der Schießabteilung !!! Ich kann nur an Euch appellieren, diese Mühen mit Eurer Teilnahme zu hono-

rieren. Haltet Euch bitte dabei an alle Regeln und dann werden diese relativ schnell normal, soweit man derzeit von „normal“ sprechen kann … Es ist natürlich überflüssig darauf hinzuweisen, nicht mit den Verantwortlichen für die Schießen über Verordnungen zu diskutieren. Die befolgen lediglich Vorgaben und sind selber darüber „not amused“. Aber ich erspare Euch den Hinweis hier dennoch nicht … Nur, wenn wir alles genau befolgen, tragen wir dazu bei, mögliche Lockerungen weiter zu forcieren und allen zu zeigen, dass wir Bürger-Jäger sehr verantwortungsvoll mit der Situation umgehen.

Ich zähl´ auf Euch !

Liebe Kameraden, habt Dank für das aufmerksame Lesen dieser, ungewohnt vielen, Zeilen. Es war mir aber wichtig und ein Bedürfnis, Euch einen Abriss über die letzten Monate zu geben. Trotz der Lethargie und surreal anmutenden Zeit geschieht das ein oder andere noch in Sachen BJC oder unter Beteiligung dessen. Das solltet und musstet Ihr einfach wissen.

Ich freue mich darauf, den einen oder anderen bald einmal wiederzusehen. Ob auf dem Sundernschießstand oder sonst wo. Bleibt gesund und dem Corps gewogen !

Es grüßt Euch Euer Hauptmann

Christopher Selle

KIA

The Power to Surprise

Das Beste aus zwei Welten – vereint in einem Fahrzeug: Der neue Kia Ceed Sportswagon Plug-in Hybrid schafft kurze Distanzen bis zu 60 km rein elektrisch[1]. Auf längeren Strecken sorgt sein Verbrennungsmotor für ein Höchstmaß an Flexibilität. Zudem punktet er mit bis zu 1.506 Liter Laderaumvolumen[2] sowie der einzigartigen 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie*, dem Kia Qualitätsversprechen.

Kia Ceed Sportswagon Plug-in Hybrid 1.6 GDI, 17 Zoll, (Benzin, Doppelkupplungsgetriebe), 104 kW (141 PS), Kraftstoffverbrauch in l/100 km: kombiniert 1,3. Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 11,2. CO_2-Emission: kombiniert 33,6 g/km. Effizienzklasse: A+[3]

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den neuen Kia Ceed Sportswagon Plug-in Hybrid bei einer Probefahrt.

AUTOHAUS BURIAN e.K.

Werner-Nordmeyer-Straße 11 · PEINE · Telefon (0 51 71) 95 05 00 · www.kia-burian-peine.de

* Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Batterie, Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie.

1 Die Reichweite wurde nach dem vorgeschriebenen EU-Messverfahren ermittelt. Die individuelle Fahrweise, Geschwindigkeit, Außentemperatur, Topografie und Nutzung elektrischer Verbraucher haben Einfluss auf die tatsächliche Reichweite und können diese u. U. reduzieren.

2 Bei umgeklappter Rücksitzbank, nach VDA.

3 Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.

DACHDECKERMEISTER CARSTEN HOFFMANN

HOFFMANN

DACHTECHNIK

STEILDÄCHER · DACHABDICHTUNGEN · SCHORNSTEINSANIERUNGEN
WANDVERKLEIDUNGEN · BAUKLEMPNEREI · DACHBEGRÜNUNGEN
BAUWERKSABDICHTUNGEN · SOLARANLAGEN · BLITZSCHUTZ
LAHWEG 4 · 31241 ILSEDE · FON 05172-934665 · FAX 05172-6017

GEBRÜDER

DENEKE

Vöhrumer Straße 32
31228 Peine
Telefon 05171 - 90050
www.gebr-deneke.de

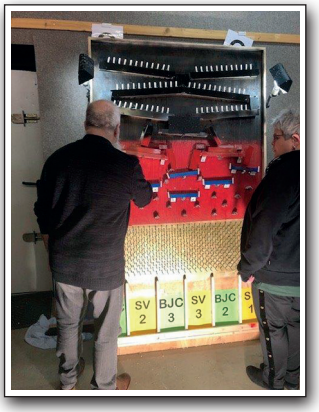
GD

Heizung Klima Sanitär Elektro
Metallbau Anlagentechnik

Schießabteilung

Es fällt in ...

... „Corona-Zeiten“ etwas schwer, einen zumindest teilweise normalen Bericht für unsere Rundschau zu schreiben. Aber trotzdem gab es seit dem Erscheinen der letzten Ausgabe und vor dieser Pandemie noch Aktivitäten, über die es sich zu berichten lohnt. Und seit kurzer Zeit sind wir auch wieder im vorgegebenen Rahmen auf dem Schießstand am Sundern ebenfalls wieder aktiv.
Anfang März fand die zweite Auflage des Vergleichsschießens mit dem SV Telgte, der Schützengilde Vöhrum und neu in diesem Jahr mit dem Neuen Bürger Corps statt. Wir hatten diesen Wettbewerb im letzten Jahr „verloren“ (wir sehen das ja nicht ganz so ernst) und waren damit in diesem Jahr Gastgeber. Wir nutzten die Möglichkeiten des Schießstandes auf Telgte und freuten uns über das Interesse der Kameraden vom NBC, sich an dem sportlichen Wettsttreit zu beteiligen. Wieder gab es eine Mischung aus einem LG-Mannschaftswettbewerb, einem KK-Einzelschießen und einem spaßigen Mixed-Spiel, bei dem auf einem Kugelbrett um Plus- aber ggf. auch Minuspunkte „geschnippt“ wurde.
Wie es sich für einen akkeraten Gastgeber gehört, ließen wir nicht zu, dass das NBC gleich zu Beginn letzter wurde, und gönnten der SG Vöhrum den erneuten Sieg.



Uns, wie auch allen anderen Beteiligten, hatte es einen Riesenspaß gemacht und so werden wir auch gerne zum nächsten Vergleichsschießen einladen.

Zwei Wochen später, quasi am Vorabend des Lockdown´s. fanden wir uns zu unserem Freundschaftsschießen mit den Groß Bültenern auf ihrem Schießstand ein. Nach der Stärkung an einem rustikalen Büffett präentierten unsere Freunde ein interessantes Schießspiel, dass sie in nächtelanger und Jägermeistergetränkter Feinarbeit entworfen hatten.

Hier mussten die Röhrchen (Freischießen lässt grüßen) mit dem LG so abgeschossen werden, dass dahinter laufende Kügelchen über die Bahnen und Wippen idealerweise in die Fächer des eigenen Vereins mit

den höchsten Punkten fielen. Natürlich blieb es aber dabei nicht aus, dass „Gastgeschenke“ verteilt wurden.
Das Ganze konnte im Aufenthaltsraum am Bildschirm verfolgt werden, so dass sich die Zahl der Personen auf dem Schießstand in Grenzen hielt. Wir wollten nicht unvorsichtig sein.

Außerdem wurde auf einem zweiten Schießstand mit entsprechendem Abstand noch ein Teilerschießen, bei absichtlich ein guter und ein schlechter Schuß abgegeben werden mussten (endlich mal!), durchgeführt. Hier war eben die Teilerdifferenz ausschlaggebend.
Trotz der düsteren Aussichten wurde es – vielleicht eben deshalb - ein für alle unterhaltsamer Abend, bei dem die Freunde aus Groß Bülten den Heimsieg errangen, aber immerhin beim Teilerschießen Wolfgang Rössel das beste Ergebnis erzielte.
Nachdem wir im 1. Halbjahr im Bürger-Jäger-Heim noch eine repräsentative Vereinsmeisterschaft LG schießen konnten, entschlossen wir uns, sobald die behördlichen Verordnungen und Vorgaben es zuließen, auf dem Schießstand am Sundern ein entsprechendes KK-Schießen anzubieten. Aktuell leider mit den entsprechenden Einschränkungen, d.h. auch ohne Getränkeangebot und auch nichts Gegrilltes!

Natürlich wussten wir vom Vorstand der Schießabteilung, dass Bier & Bratwurst stark zur Stimmung und damit auch zur Beteiligung beitragen. Umso mehr freuen wir uns, dass trotzdem mehr Kameraden zum Schießen kamen, als wir selbst erwartet hatten.

Wir werden euch auch den ganzen Juli (Ausnahme 31.07.) und August jeweils Freitags zu den gewohnten Zeiten ab 17 Uhr die Möglichkeit anbieten, um die Schützenschnur und die Ver-

einsmeisterschaft KK auf dem Sundern mitzuschießen.
Und selbstverständlich versuchen wir, alle zwischenzeitlich erlaubten Lockerungen mit zu integrieren. Wir bitten aber um Verständnis, dass nicht alles, was in den Medien veröffentlicht wird, auch gleich den behördlichen Weg auch über den Schießstandbetreiber in die Verwirklichung findet. Parallel dazu findet inzwischen der Einbau der neuen Meyton-Anlage fürs LG-Schießen im Bürger-Jäger-Heim statt. Auch hier sind wir für die letztendliche Inbetriebnahme von der Abnahme durch die Behörden und Schießstandsachverständige abhängig. Aber auch hier sind wir guter Dinge, bis zu einem möglichen Wiederbeginn des Schießens im Bürger-Jäger-Heim, zu einem positiven Abschluß zu kommen.

Im Namen des Vorstandes der Schießabteilung danke ich euch für euer Verständnis für die ungewohnte Situation, eure Disziplin und eure Treue zu unserem Corps und allen seinen Bestandteilen und wünsche euch und euren Familien weiterhin beste Gesundheit!

Wolfgang Rössel

Alle Züge

Hallo Kameraden, ...

... jetzt haben wir schon Juni 2020 und Freischießen wurde uns durch höhere Gewalt genommen.
Es ist sehr schade, aber es gab keine Alternative als unser geliebtes Peiner Freischießen dieses Jahr ausfallen zu lassen.
Blicken wir also nach vorne und freuen uns auf 2021 um dann alles nachzuholen.
Auch sollten wir uns, auf die hoffentlich bald wieder stattfindenden Zugabende, Dämmerschoppen und Stammtische freuen, in der wir bestimmt einiges zu besprechen haben.
Ich hoffe sehr das in den nächsten Wochen Zusammenkünfte mit mehreren Personen wieder erlaubt werden, wie auch weitere Lockerungen in der Gastronomie und Vereinen.
Bleibt gesund und haltet durch, wir sehen uns wieder....

Eure Zugführer

Kay-Simon Knuth

Wolfgang Rössel

Mario Mytzka

Manfred Wiedera

PC-Service Wesche
GmbH & co KG
Inh. Jörn Wesche
Tel. 05373 / 50418 Fix 0173 / 629 269 0 Fax. 05373 / 920351
www.pc-service-wesche.de jw@pc-service-wesche.de
Ihr Partner für Webdesign, Netzwerktechnik und PC-Service .
Außerdem bieten wir Ihnen auf Ihre Bedürfnisse angepasste PC zu angemessenen Preisen.

HARKE

HARKE
SHOWING MAN

GP

Hier lacht der Durst!

GetränkeMarkt

GetränkePartner

Deutschmann

Hier lacht der Durst!

GP Deutschmann - Ihr Partner in Sachen Getränken

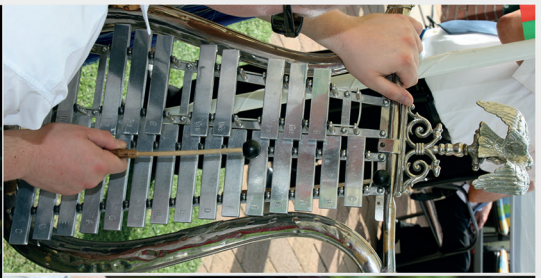
Party- & Lieferservice

Lieber feste feiern.
Fon (0 51 71) 15 12 3

Verleih von Zapfanlagen, Bierzeltgarnituren, Stehtischen und Schankwagen!

Große Auswahl an Bier & Spirituosenspezialitäten!

www.wir-liefern-getraenke.de



Bürgerkönig
20
13
Stadt Peine

Seit 1900

Ernst Giere Bestattungen
Inh. Mioara Satzer

BESTATTER
Zertifiziert und vom Handwerk geprüft

Unsere Erfahrung - Ihr Vertrauen

- **Abschied nehmen in unseren eigenen Räumen**
- **Bestattungsvorsorge und Möglichkeiten zur finanziellen Absicherung**

Wir sind Tag und Nacht für Sie zu erreichen!

Damm 44/46 • 31224 Peine **Tel. (05171) 60 51**

info@giere-bestattungen.de • www.giere-bestattungen.de

Erwarten Sie Sachverstand!

Bei der Baufinanzierung brauchen Sie einen verlässlichen Partner, der Ihren Plänen mit individuellen Finanzierungskonzepten eine sichere Basis gibt. Ich berate Sie gern.

Thorsten Höppner

Allianz Generalvertreter
Kantstr. 24
31224 Peine

thorsten.hoeppner@allianz.de
www.allianz-hoeppner.de

Tel. 0 51 71.48 81 96
Fax 0 51 71.48 81 98

Allianz

Sievershausen

PRIVATBRAUEREI
HÄRKE

Diedels

2006 König der Cupventeurigh
Im BTC e. 1984

Fisch
COMEDY WAREH
FREIE AUSWAHL!
Matjesfilet
Fish & Chips

FRANKE'S BAR

Holtorfer
Landkrug

ROOK

20
12
Stadt Peine

sparkasse-hgp.de/naehe

DIE WELT
Januar 2020
BESTE BANK IN NIEDERSACHSEN
– Beratung Privatkunden - Gold –
Sparkasse Hildesheim Goslar Peine
Im Test: ca. 1.600 Bankfilialen in Deutschland in 2019
Deutsches Institut für Bankentests GmbH
www.difb.net

Nähe ist einfach.

**Wenn Sie uns immer und überall erreichen.
Von Zuhause, mobil und in Ihrer Geschäftsstelle.**

Beratung: Montag bis Freitag, 8.00 bis 20.00 Uhr (nach Vereinbarung)

Telefon: 05121 871-0, täglich 0.00 bis 24.00 Uhr

www.sparkasse-hgp.de, täglich 0.00 bis 24.00 Uhr

Gemeinsam allem gewachsen

Sparkasse
Hildesheim Goslar Peine